

Informationen der Grünen Liste Hirschberg

Newsletter #07

Grüne Liste Hirschberg und VCD: Verbesserungsvorschläge für Fußgänger und Radfahrer in Hirschberg

Am Mittwoch, den 6. November, diskutierten die Grüne Liste Hirschberg und der Regionalverband des Verkehrsclub Deutschland (VCD) mit Bürgermeister Gänshirt und zwei Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung Problemstellen für Fußgänger und Radfahrer in Hirschberg. Vorgegangen war diesem Termin ein reger Austausch mit den Hirschberger*innen: Zum einen hatte der VCD beim Autofreien Tag im September Passanten aufgerufen Verkehrsprobleme zu benennen, zum anderen hatte die GLH im Mitteilungsblatt die Leser*innen um Vorschläge für zusätzliche Fußgängerüberwege gebeten. Es gingen vielfältige Vorschläge ein, nicht nur zu Zebrastreifen, sondern auch zu anderen neuralgischen Punkten in der Gemeinde. Diese hatten GLH und VCD gesammelt und am vergangenen Mittwoch nun gemeinsam der Verwaltung übergeben.

Insgesamt waren sich Bürgermeister Gänshirt und die Aktiven einig: An vielen Stellen gibt es Verbesserungsbedarf. Bürgermeister Gänshirt betonte dabei, dass die Gemeinde vieles nicht selbst entscheiden könne, sondern auf die Zustimmung der Verkehrsbehörde des Landkreises angewiesen sei. Das Ergebnis des Gesprächs war deshalb in den meisten Punkten eine Zusage der Verwaltung, den entsprechenden Vorschlag bei der nächsten Verkehrstagefahrt einzubringen. (Bei so einer „Verkehrstagefahrt“ der Verkehrsbehörde werden alle eingegangenen Vorschläge von der Gemeindeverwaltung und den beteiligten Behörden diskutiert und auf Machbarkeit überprüft.)

Vorgeschlagen werden sollen beispielsweise in der Heddesheimer Straße und der Breitgasse Fußgängerüberwege, aber auch eine Verschiebung des Ortschaftschilds an der Ortsausfahrt Großsachsens bis zum Autobahnzubringer, um die Kreuzung am Sterzwinkel zu entschärfen. An anderen Stellen hat die Gemeinde bereits eigene Überlegungen angestellt, wie Verbesserungen erreicht werden können, etwa in der Goethestraße und im Sterzwinkel, die in diesem Zusammenhang diskutiert wurden. Einige weitere Vorschläge schließlich versprach der Bürgermeister zu prüfen, wie etwa eine bessere Führung der Radfahrer an der Kreuzung von Birkenstraße Hohensachsener Straße und Friedrich-Ebert-Straße. Bei Baumaßnahmen soll zudem in Zukunft darauf geachtet werden nach Möglichkeit schmale Gehwege zu verbreitern. Es bleibt zu hoffen, dass den Überlegungen bald Taten folgen und die Problembereiche nach und nach entschärft werden, vor allem aber auch, dass die Verkehrsbehörde den Vorschlägen zustimmt.

Kurzer Bericht von der Vorstandssitzung und vom Stammtisch der GLH am 11.11.

Anfang der Woche hatte die GLH zum Stammtisch eingeladen, der abweichend von der Einladung nicht im "Löwen" (dort war "Martinsgansessen"), sondern in der "Rose" stattfand. Wir freuen uns, dass der Stammtisch trotzdem mittlerweile auf ordentlichen Zuspruch stößt und dennoch ganz konzentriert ein paar wichtige Punkte diskutiert werden konnten. So kam etwa zur Sprache, dass von den Mitgliedern und Gästen ein intensiveres Treffen zum inhaltlichen Austausch über die grüne kommunalpolitische Agenda gewünscht wird. Die Grüne Liste greift den Vorschlag für einen solchen **"GLH-Thementag"** Anfang 2020 deswegen gerne auf.

Als mögliche Themen wurden etwa die rasche Entwicklung eines Klimaschutzkonzeptes, die Ortsbausatzung und die konkreten Folgen für die Ortsgestaltung bzw. -entwicklung, der Artenschutz und Umwandlung von Freiflächen für den Artenschutz z.B. durch Biotopvernetzung, Straßenbäume und Blühstreifen sowie die Schaffung bezahlbaren Wohnraums mit Diskussion über Neubaugebiete mit zusätzlichem Naturverbrauch gegenüber Konzepten zur Innenverdichtung mit konflikträchtiger Bestandsentwicklung genannt.

Eine Aufteilung der Themen wurde als sinnvoll erachtet. Deswegen kam der Vorschlag auf, zuerst einen Thementag zu Klima- und Naturschutz (möglichst bald, Ende Januar oder Anfang Februar) und später einen weiteren Thementag zu Ortsentwicklung und Wohnen (Termin eher nach Ostern) zu veranstalten. Bis zum 28. November läuft jetzt noch eine Mitgliederbefragung über die zur Wahl stehenden Termine (25.1. und 1.2.2020) für den ersten "GLH-Thementag: Klima- und Naturschutz". Wir werden an dieser Stelle darüber berichten, denn natürlich freuen wir uns auch über die Beteiligung aller Bürgerinnen und Bürger an einer regen inhaltlichen Diskussion.

Termine

Freitag, 29. November 2019, 18.30 Uhr: Geselliges Wintertreffen der GLH bei der Familie Steinle in der Obergasse 15, Leutershausen.

Vorstand und Fraktion laden auch in diesem Jahr wieder zu einem geselligen Ausklang eines kommunalpolitisch sehr ereignisreichen Jahres ein. Die Familie von Gemeinderat Jürgen Steinle ist Gastgeber für alle Freundinnen und Freunde der GLH. Sie freuen sich, wenn jeder Gast eine Kleinigkeit zum Essen mitbringt. Für Getränke und gemütliche Atmosphäre sorgen der Vorstand und Christiane und Jürgen Steinle.

Sonntag, 16. Februar 2020, 15 Uhr: Generationen Café im Seniorenzentrum „Am Turm“ in Großsachsen.

Die GLH lädt immer zu Beginn des Jahres beim Generationen Café interessierte Bürger*innen zu Kaffee und Kuchen sowie informativen Vorträgen zu sozialen Themen ein.

Nachdem der Rhein-Neckar-Kreis zuletzt beschlossen hat die Versorgung mit so genannten Pflegestützpunkten stärker zu fördern, soll es auch in Hirschberg künftig wenigstens zweimal die Woche diese hilfreiche Anlaufstelle für Angehörige von zu pflegenden Personen und Betroffene geben. Wie die Beratungsarbeit in diesen „Pflegestützpunkten“ aussieht, schildert Karola Marg, die die zentrale Anlaufstelle in Weinheim leitet.

Mit grünen Grüßen

Der Vorstand der Grünen Liste Hirschberg (GLH)

Dr. Claudia Schmiedeberg, Arndt Weidler, Susanne Alizadeh, Manju Ludwig und Thomas Herdner

Kontakt & Impressum für diesen Newsletter

Arndt Weidler
Beethovenstraße 4
69493 Hirschberg
06201 873656

kontakt@gruene-liste-hirschberg.de